

Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium der Finanzen

Ihre Ansprechpartnerin
Sabine Penkawa

Durchwahl
Telefon +49 351 564 40067
Telefax +49 351 564 40069

presse@smf.sachsen.de*

11.08.2014

Baufortschritte in der Sempergalerie

Die Gemäldegalerie „Alte Meister“ zählt mit zu den meistbesuchten Museen. In den vergangenen Jahren stiegen jährlich die Besucherzahlen kontinuierlich an. Die starke Frequentierung wirkte sich negativ auf das Gebäude aus, so dass u. a. die Infrastruktur ihre Kapazitätsgrenze bereits erreicht hat und massive Abnutzungs- und Verschleißerscheinungen am Gebäude und an der Technik offensichtlich werden. Zusätzlich sind größere Wasserschäden am Gebäude entdeckt worden. Seit 2013 wird daher die Sempergalerie unter der Projektleitung des Staatsbetriebes Sächsisches Immobilien- und Baumanagement (SIB) saniert.

Im Nachgang zum Presstermin im Januar 2014 konnten heute die noch andauernden Bauarbeiten begutachtet werden und Fragen zum weiteren Bauablauf gestellt werden. Finanzminister Unland: „Es ist für mich immer wieder eine Freude die Bauentwicklung der Räumlichkeiten in der Sempergalerie zu verfolgen. Hier stehen Ästhetik und Praktikabilität gleichermaßen im Vordergrund. Es wird mit der Generalsanierung ein Museum mit internationalem Ansehen aufrechterhalten und das bei laufendem Baubetrieb. Ein Spagat, der bei solch großen Baumaßnahmen nicht immer gelingt. Ich bin optimistisch, dass sich dies so fortsetzen wird und wir im nächsten Jahr den ersten Bauabschnitt, die östliche Gebäudehälfte, abschließen können.“

Die Demontage der Technischen Gebäudeausrüstung, Installation Lüftung/ Elektro, der Dämmung im Keller und Dachbereich sowie der Holzverkleidungen und Wandbespannungen in den Ausstellungsräumen ist abgeschlossen.

Zurzeit werden im Gebäude Geschosdecken im Bereich des geplanten Treppenhauses sowie Bauteile im Übergangsbereich zu Anbau B abgebrochen sowie die begleitenden Rohbaumaßnahmen für den neuen Aufgang durchgeführt. Im Dachgeschoss des Gebäudes laufen die Stahlbauarbeiten zur Ertüchtigung des Dachstuhles. Darüber hinaus begannen im März 2014 die Arbeiten an der Fassade. Hierbei werden

Hausanschrift:
**Sächsisches Staatsministerium
der Finanzen**
Carolaplatz 1
01097 Dresden

www.smf.sachsen.de

Zu erreichen mit den
Straßenbahnlinien 3, 7 und 8;
Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.smf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

zurzeit die Sockelbereiche zur Sanierung vorbereitet. Nach der Aufstellung der Fassadengerüste im Juli 2014 erfolgen die Klempnerarbeiten sowie Reparaturmaßnahmen an den weiteren Fassadenteilen. Ab Juli/August 2014 sind die Fensterarbeiten mit Ausbau der alten und Einbau der neuen Fenster vorgesehen. Die Ausschreibungen zu Leistungen für den 1. Bauabschnitt sind mehrheitlich erfolgt.

Bis 2017 sollen die Bauarbeiten am Galeriegebäude abgeschlossen werden. Es wird für die Komplettsanierung der Sempergalerie mit Gesamtbaukosten in Höhe von 47 Millionen Euro gerechnet. Davon sollen für die erste Bauphase (2013 bis 2015) Mittel in Höhe von 22,3 Millionen Euro (Ostflügel) und für die zweite Bauphase (2015 bis 2017) Mittel in Höhe von 24,4 Millionen Euro (Westflügel) aufgewendet werden.